



Änderungsantrag

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Grünbuch - Ein Rahmen für die Klima- und Energiepolitik bis 2030

Antrag Fraktion DIE LINKE - **Drs. 6/2143 neu**

Der Landtag wolle beschließen:

1. Die Landesregierung wird aufgefordert, sich am öffentlichen Konsultationsverfahren der Europäischen Kommission zu beteiligen, um die Erfahrungen und Ziele des Landes Sachsen-Anhalt einzubringen.
2. Die Landesregierung wird gebeten, die grundlegenden Fragestellungen im Zusammenhang mit dem veröffentlichten Grünbuch zu analysieren und zu beantworten. Die prioritäre strategische Zielstellung muss der Aufbau einer CO₂-armen, ressourceneffizienten und klimaresistenten Wirtschaft sein.

Bei der Beantwortung der Fragen sollen folgenden Aspekte Berücksichtigung finden:

- a) die Ablehnung der Förderung von Kernenergie (von Forschung bis Einsatz),
- b) die Stärkung regionaler Energieerzeugung und -verbrauch von erneuerbaren Energien,
- c) die Ablehnung des Frackings,
- d) die kritische Bewertung des Emissionshandelssystems (Beseitigung des Überangebots von Zertifikaten, z. B. durch Ausdehnung der Sektoren, Abschaffung nationaler Gutschriften),
- e) die Heraufsetzung des THG-Minderungsziels auf 40 %.

(Ausgegeben am 19.06.2013)

Begründung

erfolgt mündlich.

Prof. Dr. Claudia Dalbert
Fraktionsvorsitzende